

Leistungsbeschreibung WITCOM DATACENTER 2

1. ALLGEMEIN

WITCOM, Wiesbadener Informations- und Telekommunikations GmbH (im Folgenden WITCOM), bietet auf der Grundlage der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen der WITCOM GmbH“ ihren Geschäftskunden den Service „WITCOM DATACENTER 2“

2. STANDARDLEISTUNG

2.1 Allgemein

Das WITCOM DATACENTER 2 befindet sich auf dem Gelände der ESWE Versorgungs AG, Weidernbornstraße 1 in Wiesbaden. Es besteht aus einem Gebäudekomplex zur Unterbringung von Informationstechnologie.

Das Grundstück ist verkehrsgünstig gelegen und leicht über die Autobahnen A 3, A 66 und A 643 zu erreichen. Parkmöglichkeiten sind vor Ort vorhanden. Das Grundstück ist durch eine Zaunanlage zum Nachbargrundstück, und durch eine Mauer mit Rolltor eingefriedet. Die Verkehrsflächen im Innenbereich des Gebäudes sind videoüberwacht.

In zwei Gebäuden befinden sich in 2 Bereichen mit getrennter Brandabschottung die Mietbereiche für die Kunden. WITCOM bietet hier die Anmietung von Fläche und Netzwerkschränken, sowie individuelle Rechenzentrumsleistungen an.

Hinzu kommen die Räumlichkeiten für die zentrale, redundant ausgelegte Klimaanlage und die unterbrechungsfreien Stromversorgungen (USV). Außerhalb des Gebäudes befindet sich ein Dieselgenerator für die Notstromversorgung.

Die Flächen im DATACENTER 2 haben eine Raumhöhe von 2,45 m (nutzbare maximale Schrankhöhe 2,20 m).

2.2 Stromversorgung

Das DATACENTER ist über eine Trafostation auf dem ESWE-Gelände, die mit zwei Transformatoren ausgerüstet ist, an das öffentliche Stromnetz angebunden. Diese Anbindung mit nachgeschalteter USV-Anlage (n+1 Redundanz) sichert die Energieversorgung und überbrückt Störungen in der öffentlichen Stromversorgung, insbesondere Spannungsspitzen, Unterspannung sowie Spannungslosigkeit.

Bei Ausfall der öffentlichen Stromversorgung schaltet sich der Dieselgenerator ein. Dieser stellt die Aufrechterhaltung der Netzspannung für den Zeitraum der Stromunterbrechung sicher.

Das Stromsicherungskonzept schließt zusätzlich zum Kundenequipment die Kältemaschinen, Nebenaggregate sowie alle weiteren, sicherheitstechnisch relevanten Anlagen ein.

Die Stromversorgung innerhalb der Netzwerkschränke erfolgt über CE-geprüfte Leisten mit Schuko- oder Kaltgeräte-Steckdosen. Ein Hauptpotentialausgleich nach DIN VDE 0100 Teil 419/540 und ein Blitzschutz-Potentialausgleich nach DIN EN 62305-3 (VDE 0185-305-3) wird zur Verfügung gestellt. Die Verbrauchswerte für Strom werden für jeden Kunden durch geeichte Stromzähler von WITCOM erfasst und verbrauchsabhängig oder pauschal nach Servern abgerechnet.

2.3 Klimatechnik

Die Rechenzentrumsflächen werden durch energieeffiziente Systeme aktiv mit Kälteleistung versorgt. Diese wird durch eine zentrale Klimaanlage bereitgestellt. Die Kühlleistung auf den

nutzbaren Rechenzentrumsflächen auf circa 600 Watt je m² ausgelegt. Die durchschnittliche Zulufttemperatur wird auf 22°C (+4°C / -2°C) geregelt.

2.4 Brandschutz

Die Räumlichkeiten sind mit einer Brandfrühsterkennung ausgestattet. Alle Komponenten entsprechen den Auflagen der VdS Schadenverhütungs GmbH, der Brandbehörden und den einschlägigen VDE- und DIN-Richtlinien.

Das Rauchansaugsystem (RAS) dient zur Brandfrühsterkennung. In jedem Bereich des DATACENTER sind Sensoren zur Detektion von Feinstpartikeln, die einen Brand im Frühstadium erkennen lassen, installiert. Ein auslösendes Ereignis wird durch das System automatisch an das Network Operations Center (NOC) der WITCOM gemeldet.

Die Brandmeldezentrale (BMZ) ist das Herz der Anlage. Dort laufen alle Meldungen der installierten Sensoren auf und lösen vorher einprogrammierte Aktionen aus. Bei Auslösung des RAS wird automatisch die Berufsfeuerwehr Wiesbaden alarmiert.

2.5 Gebäudeleittechnik-System

Das WITCOM DATACENTER ist mit einem Gebäudeleittechnik-System (GLT-System) ausgestattet. Dieses überwacht permanent den Zustand der Stromversorgung, der Klimaanlage sowie der Brandfrühsterkennung. Jede Störung einer überwachten Komponente wird vom System automatisch an das WITCOM NOC gemeldet. Gleiches gilt bei einem Ausfall des GLT-Systems selbst.

2.6 Sonstiger Gebäudeschutz (außen und innen)

Die Gebäude sind durch eine Blitzschutzanlage, die den aktuellen Vorschriften entspricht, abgesichert und verfügen über eine Videoüberwachung.

2.7 Zugang

Der Zugang zu den Räumlichkeiten erfolgt über ein elektronisches Schließsystem mit Transponder. Aus Sicherheitsgründen werden die Verkehrsbereiche im Inneren durch Kamerasysteme überwacht. Zyklisch erfolgt eine Begehung durch einen externen Sicherheitsdienst, sowie durch eigene Mitarbeiter.

Die Einzelheiten zum Zugang sind in den Organisationsrichtlinien für das WITCOM DATACENTER geregelt.

2.8 Telekommunikationsinfrastruktur

Das WITCOM DATACENTER ist mit einer strukturierten, vorverkabelten Kupfer- und Glasfaserinfrastruktur ausgestattet. Über die redundante Glasfaseranbindung an den WITCOM Backbone lassen sich hochbitratige Verbindungen realisieren.

2.9 Verfügbarkeit

Unter „Verfügbarkeit“ versteht man den prozentualen Anteil eines Kalenderjahres, in dem die in diesem Dokument beschriebenen, zum Betrieb des WITCOM DATACENTERS erforderlichen Infrastrukturkomponenten nicht von betriebsverhindernden Störungen betroffen sind.

Die Verfügbarkeit errechnet sich nach folgender Formel:

$$\text{Verfügbarkeit} = 100\% - \frac{\text{kumulierte Entstörzeiten im Kalenderjahr in Stunden} \times 100\%}{\text{Kalenderjahr in Stunden}}$$

Die Verfügbarkeit (p.a.) der o.g. Infrastrukturkomponenten beträgt

Leistungsbeschreibung WITCOM DATACENTER 2

im Jahresdurchschnitt 99,90%.

Die Service Levels der an diesem Standort angebotenen Services finden sich in den separaten Leistungsbeschreibungen der Services.

Entsprechende Details entnehmen sie auch der Bereitstellungsanzeige.

3. SONSTIGES

Um einen reibungslosen Betriebsablauf zu gewährleisten gelten für das WITCOM DATACENTER festgelegte Organisationsrichtlinien. Die Richtlinien sind zwingend einzuhalten. Sie enthalten Einzelheiten zur Zugangsregelung, Vorgaben zur Unfallverhütung und zum vorbeugenden Brandschutz, sowie Verhaltensregeln für eventuelle Notfälle.